Unternehmerisches Denken im Sozialbereich : EMU-Versandkatalog auf dem Markt

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitschrift für öffentliche Fürsorge : Monatsschrift für Sozialhilfe : Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge, Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft**

Band (Jahr): **93 (1996)**

Heft 12

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-838291

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eltern – werden als wichtige Massnahmen u.a. aufgeführt: der erleichterte Zugang oder Wiedereinstieg ins Berufsleben, flexiblere Regelungen der Arbeitszeit, Gleichbehandlung in den Sozialversicherungen, der Ausbau der Möglichkeiten zur Kleinkinderbetreuung und ein garantiertes Mindesteinkommen.
Damit ein allfälliger Übergang von der Ehe zu einer Einelternfamilie nicht mit allzu grossen Schwierigkeiten verbunden ist, betont der Bericht im Sinne von Präventionsmassnahmen die Bedeutung der wirtschaftlichen Unabhängigkeit eines jeden Elternteils und der gleichmässigen Aufteilung der Erziehungspflichten.

pd

Der Bericht «Familien mit alleinerziehenden Eltern» kann zum Preis von Fr. 15.– bei der EDMZ, 3000 Bern, Fax 031/992 00 23, unter Angabe der Nummer 318.010.1/96 d (f für die französische Version) bestellt werden.

Unternehmerisches Denken im Sozialbereich

EMU-Versandkatalog auf dem Markt

Der EMU-Versandkatalog, eine Fundgrube für Spezialitäten, eröffnet Arbeitslosenprojekten und Behindertenwerkstätten den direkten Marktzugang für Produkte aus eigener Produktion. Er ist ein konsequenter Schritt zur Förderung der Eigenwirtschaftlichkeit im Sozialbereich sowie zur Rückgewinnung von Arbeitsplätzen. Der EMU-Katalog ist die bisher einzige Verkaufsplattform für Produkte, die sozialverträglich, ökologisch und ausschliesslich in der Schweiz hergestellt werden: vom Spielzeug über Artikel für den täglichen Bedarf zuhause oder im Büro, bis hin zum ökologisch optimierten Einfamilienhaus. Der EMU-Versandkatalog enthält ein breites Spektrum an hochwertigen Produkten zu fairen Preisen und spricht qualitätsorientierte, umweltbewusste und sozial interessierte KonsumentInnen an. Zu den Herstellern der EMU-Produkte gehören unter anderen Institutionen wie die INVALIDA, St. Gallen, Vereinigte Blindenwerke Bern, Overall Basel und das Jugendamt der Stadt Zürich. Herausgeberin des Versandkataloges ist die EMU-Genossenschaft; ein Zusammenschluss von sozialen und wohltätigen Institutionen, Unternehmen und Einzelpersonen. Sie ist eine Nonprofitorganisation, vermittelt zwischen sozialen Institutionen und Unternehmen und fördert unternehmerisches Denken im Sozialbereich.

Weitere Angaben und Katalogbestellung: EMU Genossenschaft, Schachenallee 29, 5000 Aarau. Tel./Fax: 062/ 824 92 47.